

mit S. E. darauf geredet sitzen oder nicht, und
 wer S. E. darin Güte zu beweisen weissen,
 Dessen ich dan nicht unterlassen können,
 Als S. E. fürmit nochmals darinn anzu-
 münd Güte, Dienlicher Güte, nicht
 Es werden solich mein anluff nicht weissen,
 Die aufstehen noch aufstehen, Und wille
 dienlich Als S. E. wollen S. E. noch
 mehr, da es nicht geschehen were, das von reden,
 und mit zuvorne bescheiden, das ich darzu
 einmalt können nicht, Dan das es zu
 hien solte das aufstehen sehen, ich solte das
 erstlich auf der Linn. Markt, und S. E.
 zuvorne und zuvorne bewilligung zulassen,
 und solte es geschehen in mangel sein, das
 wurde mich bedrungen und besterlich fallen,
 Als S. E. zuvorne zuvorne fallen,

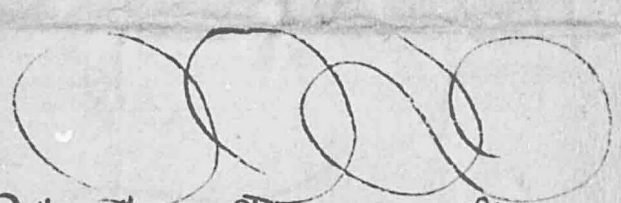
Indem ich mein dienlich wille, Als S. E. wollen
 der sachen mit meinem Bruder Graf Ernst

in wesen eingedung sein, und neben mein
 Hefen und Brude Graf Einufsen zu
 Hefwartburg C solte zum entlichen Landet
 und bestend fuchen. Wo auch C. F. B.
 und S. L. in dasselbe Land vertfieren
 müste, Solten sie mir noch solchem vermen
 zu willig empfinden.

Demer Zeitungs ist sie nicht zuverfien. Dieser
 Zeit verstanden. Von mir bei C. F. B.
 und sonst der orte was mir was, wie
 verzeuffet von der Hantzeffigen runde
 runde sein wird, hat in voll dienstlich
 zuverfien. C. F. B. wollten mir solches
 geduldig mitteilen. Wo dienstliche in
 vermen und angereicht dienst und willigen be
 wiffen. Solte sie mir in alwege
 willig und zuverfien haben. Und C. F. B.
 hat in dienstlich vermenet, sie nicht mir
 lassen. Daz Hefwartburg am 18 Martij 1603.

V. f. C. ganz arylh.
 zu Lüne

Alt graff zu Hefen:
 inburg zum Hefen



 em. Dürckleuchtigst Hochgebornen Fürsten
 Herrn Wigboldi Prinz zu Brannien, Grauen
 zu Nassau, Sayn, Lintz, Lintz, Lintz,
 Herrn zu Breda, Rung: Malt: zu Hispanien
 Stadthalter in Burgünden, und Ritter vom
 Orden der Goldenen Vliesen
 mein gnedigen
 Herrn
